

## Investor Relations Release

4. November 2019

### Daimler startet in neuer Unternehmensstruktur

- **Daimler-Konzern mit Dachgesellschaft und drei operativen Tochter-Aktiengesellschaften**
- **Mercedes-Benz AG, Daimler Truck AG und Daimler Mobility AG stärken Kundenfokus und erhöhen Agilität**
- **Daimler AG bleibt einziges börsennotiertes Unternehmen**
- **Ola Källenius, Vorstandsvorsitzender der Daimler AG sowie der Mercedes-Benz AG: „In der neuen Aufstellung sind wir fokussierter und schlagkräftiger, um mit unserer nachhaltigen Geschäftsstrategie die Transformation zur Mobilität der Zukunft erfolgreich zu gestalten. Entscheidend wird dabei sein, dass wir unsere Kunden in den Mittelpunkt stellen und mit innovativen Produkten und Technologien überzeugen und begeistern.“**
- **Martin Daum, Vorstandsvorsitzender der Daimler Truck AG: „Wir arbeiten für alle, die die Welt bewegen. Wir sind nur dann erfolgreich, wenn wir unsere Kunden erfolgreich machen – und dies tun wir mit Produkten, die zwei Dinge kombinieren: lokale Marktanforderungen und unsere global führenden Technologien.“**
- **Franz Reiner, Vorstandsvorsitzender der Daimler Mobility AG: „Wir bieten unseren Kunden einzigartige und flexible Mobilitätsangebote. Als eigenständige Einheit tragen wir seit Jahren im engen Schulterschluss mit den Fahrzeugsparten zum Erfolg des Daimler-Konzerns bei. Diese unternehmerische Freiheit ist von immenser Bedeutung für die Transformation, die wir gemeinsam vorantreiben.“**

Stuttgart - Der Daimler-Konzern ist wie geplant am 1. November 2019 mit einer neuen Unternehmensstruktur gestartet. Die Ausgliederung des Geschäfts mit Pkw, Vans sowie Lkw und Bussen in die Tochtergesellschaften ist Ende Oktober durch Eintragung in das Handelsregister wirksam geworden.

Unter dem Dach der Daimler AG sind drei rechtlich selbstständige Aktiengesellschaften operativ: Die **Mercedes-Benz AG** verantwortet das Geschäft von Mercedes-Benz Cars & Vans. In der **Daimler Truck AG** sind alle Aktivitäten von Daimler Trucks & Buses gebündelt. Die bereits seit Jahren rechtlich eigenständige Daimler Financial Services wurde bereits im Juli in **Daimler Mobility AG** umbenannt. Neben dem klassischen Geschäft mit der Fahrzeugfinanzierung und dem Flottenmanagement ist Daimler Mobility für Mobilitätsdienstleistungen zuständig. Mit den drei Tochtergesellschaften stärkt Daimler seinen Kundenfokus und erhöht die Agilität des Konzerns. Die **Daimler AG** bleibt das einzige börsennotierte Unternehmen. Als Dachgesellschaft mit rund 6.000 Mitarbeitern wird sie

Governance-, Strategie- und Steuerungs-Funktionen wahrnehmen sowie konzernübergreifende Dienstleistungen erbringen.

Die Mercedes-Benz AG und die Daimler Truck AG sind mitbestimmte deutsche Aktiengesellschaften mit Sitz in Stuttgart. Die Aufsichtsräte beider Gesellschaften werden sich wie gesetzlich vorgeschrieben aus jeweils 20 Mitgliedern zusammensetzen, von denen zehn Vertreter der Anteilseigner und zehn Vertreter der Arbeitnehmer sind.

Die Mercedes-Benz AG steuert das globale Geschäft von Mercedes-Benz Cars & Mercedes-Benz Vans mit rund 175.000 Mitarbeitern weltweit. Der Fokus der Mercedes-Benz AG liegt auf der Entwicklung, der Produktion und dem Vertrieb von Pkw und Vans sowie Dienstleistungen. Die Mercedes-Benz AG gehört zu den größten Herstellern von Premium-Pkw.

Ola Källenius, Vorstandsvorsitzender der Daimler AG und in Doppelfunktion der Mercedes-Benz AG: „Vor zwei Jahren haben wir mit Projekt Zukunft einen zukunftsweisenden Strukturwandel bei Daimler angestoßen: Drei eigenständige Einheiten unter einem gemeinsamen Dach. In der neuen Aufstellung sind wir fokussierter und schlagkräftiger, um mit unserer nachhaltigen Geschäftsstrategie die Transformation zur Mobilität der Zukunft erfolgreich zu gestalten. Entscheidend wird dabei sein, dass wir unsere Kunden in den Mittelpunkt stellen und mit innovativen Produkten und Technologien überzeugen und begeistern.“

Die Daimler Truck AG verantwortet das globale Geschäft mit Lkw und Bussen. Rund 100.000 Mitarbeiter weltweit entwickeln, produzieren und vertreiben Produkte und Dienstleistungen von Daimler Trucks & Buses. Die Daimler Truck AG ist mit ihren Tochtergesellschaften einer der weltgrößten Nutzfahrzeug-Hersteller.

Martin Daum, Vorstandsvorsitzender der Daimler Truck AG: „Für uns stehen die Kunden im Mittelpunkt: Wir arbeiten für alle, die die Welt bewegen. Wir sind nur dann erfolgreich, wenn wir unsere Kunden erfolgreich machen – und dies tun wir mit Produkten, die zwei Dinge kombinieren: lokale Marktanforderungen und unsere global führenden Technologien.“

Die Daimler Mobility AG verantwortet das Geschäftsfeld Daimler Mobility mit 13.000 Mitarbeitern weltweit und ist für den gesamten Daimler-Konzern als Anbieter von Dienstleistungen im Bereich Finanzierung, Leasing, Versicherung und Flottenmanagement tätig. Bereits heute finanziert und verleast Daimler Mobility jedes zweite Fahrzeug der Daimler AG weltweit und will diesen Anteil weiter ausbauen.

Franz Reiner, Vorstandsvorsitzender der Daimler Mobility AG: „Wir bieten unseren Kunden einzigartige und flexible Mobilitätsangebote. Als eigenständige Einheit tragen wir seit Jahren im engen Schulterschluss mit den Fahrzeugsparten zum Erfolg des Daimler-Konzerns bei. Diese unternehmerische Freiheit ist von immenser Bedeutung für die Transformation, die wir gemeinsam vorantreiben.“

## Über Projekt Zukunft

Daimler hat sich zwei Jahre lang intensiv auf die neue Struktur vorbereitet und das gesamte weltweite Geschäft den verschiedenen Sparten zugeteilt. Im Oktober 2017 wurden erste vorbereitende Maßnahmen eingeleitet, um das Pkw- und Van-Geschäft sowie das Lkw- und Bus-Geschäft des Konzerns in rechtlich selbstständigen Einheiten zu bündeln. Nach der umfangreichsten Due Diligence der Unternehmensgeschichte hatten Vorstand und Aufsichtsrat der Daimler AG im Juli 2018 ihre Zustimmung zur neuen Konzernstruktur gegeben. Die zur Umsetzung der neuen Struktur erforderliche Ausgliederung wurde von den Aktionären auf der Hauptversammlung im Mai 2019 mit großer Mehrheit von 99,75% gebilligt. Rund 130.000 Mitarbeiter sind im Rahmen eines gesetzlich geregelten Betriebsübergangs bis auf wenige Ausnahmen geschlossen in die beiden neuen Gesellschaften Mercedes-Benz AG und Daimler Truck AG gewechselt. Für diese Mitarbeiter gilt eine Beschäftigungssicherung bis Ende 2029 (Zukunftssicherung 2030).

Dieses Dokument enthält vorausschauende Aussagen zu unserer aktuellen Einschätzung künftiger Vorgänge. Wörter wie »antizipieren«, »annehmen«, »glauben«, »einschätzen«, »erwarten«, »beabsichtigen«, »können/könnten«, »planen«, »projizieren«, »sollten« und ähnliche Begriffe kennzeichnen solche vorausschauenden Aussagen. Diese Aussagen sind einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten unterworfen. Einige Beispiele hierfür sind eine ungünstige Entwicklung der weltwirtschaftlichen Situation, insbesondere ein Rückgang der Nachfrage in unseren wichtigsten Absatzmärkten, eine Verschlechterung unserer Refinanzierungsmöglichkeiten an den Kredit- und Finanzmärkten, unabwendbare Ereignisse höherer Gewalt wie beispielsweise Naturkatastrophen, Terrorakte, politische Unruhen, kriegerische Auseinandersetzungen, Industrieunfälle und deren Folgewirkungen auf unsere Verkaufs-, Einkaufs-, Produktions- oder Finanzierungsaktivitäten, Veränderungen von Wechselkursen und Zollbestimmungen, eine Veränderung des Konsumverhaltens in Richtung kleinerer und weniger gewinnbringender Fahrzeuge oder ein möglicher Akzeptanzverlust unserer Produkte und Dienstleistungen mit der Folge einer Beeinträchtigung bei der Durchsetzung von Preisen und bei der Auslastung von Produktionskapazitäten, Preiserhöhungen bei Kraftstoffen und Rohstoffen, Unterbrechungen der Produktion aufgrund von Materialengpässen, Belegschaftsstreiks oder Lieferanteninsolvenzen, ein Rückgang der Wiederverkaufspreise von Gebrauchtfahrzeugen, die erfolgreiche Umsetzung von Kostenreduzierungs- und Effizienzsteigerungsmaßnahmen, die Geschäftsaussichten der Gesellschaften, an denen wir bedeutende Beteiligungen halten, die erfolgreiche Umsetzung strategischer Kooperationen und Joint Ventures, die Änderungen von Gesetzen, Bestimmungen und behördlichen Richtlinien, insbesondere soweit sie Fahrzeugemissionen, Kraftstoffverbrauch und Sicherheit betreffen, sowie der Abschluss laufender behördlicher oder von Behörden veranlasster Untersuchungen und der Ausgang anhängiger oder drohender künftiger rechtlicher Verfahren und weitere Risiken und Unwägbarkeiten, von denen einige im aktuellen Geschäftsbericht unter der Überschrift »Risiko- und Chancenbericht« beschrieben sind. Sollte einer dieser Unsicherheitsfaktoren oder eine dieser Unwägbarkeiten eintreten oder sollten sich die den vorausschauenden Aussagen zugrunde liegenden Annahmen als unrichtig erweisen, könnten die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in diesen Aussagen genannten oder implizit zum Ausdruck gebrachten Ergebnissen abweichen. Wir haben weder die Absicht noch übernehmen wir eine Verpflichtung, vorausschauende Aussagen laufend zu aktualisieren, da diese ausschließlich auf den Umständen am Tag der Veröffentlichung basieren.

Für Fragen steht Ihnen gerne unser Investor Relations Team zur Verfügung:

<https://www.daimler.com/investoren/services/ansprechpartner.html>

**E-mail:** ir.dai@daimler.com

**Fax:** +49 (0) 711 17 94075

Eine Übersicht über wesentliche Roadshows und Konferenzbesuche finden Sie unter:

<https://www.daimler.com/investoren/events/roadshows>